MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Lumpaci Vagabundus oder das liederliche Kleeblatt

Erdmann, Robert

1914-03-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

75

Neues Theater im Rosengarten

Mittwoch, den 4. März 1914

8. Vorstellung im Abonnement

Lumpaci Vagabundus

oder das liederliche Kleeblatt

Zauber-Posse mit Gesang in drei Akten von Nestroy / Musik von Adolf Müller

Regie: Emil Hecht / Dirigent: Robert Erdmann

Personen:

Stellarius, Feenkönig	Wilhelm Kolmar
Fortuna, Beherrscherin des Glücks	Lene Blankenfeld
Brillantine, ihre Tochter	Olly Boeheim
Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe	Thila Hummel
Mistifax, ergrauter Zauber	Hermann Trembich
Hilarius, sein Sohn	Georg Köhler
Fludribus, lust. Sohn eines Magiers	Heinrich Steinbrecher
Lumpaci Vagabundus, der liederliche Geist, Schutzpatron aller Schuldenmacher und lumpigen Haushalter	Alexander Kökert
Leim, Tischlergeselle	Julius Eckmayer
Zwirn, Schneidergeselle	Alfred Landory
Knieriem, Schustergeselle	Emil Hecht
Pantsch, Wirt in Ulm	Hugo Schödl
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei	Karl Zöller
Sepherl	Elise Wiesheu
Hausierer	Louis Reifenberger
Tischlergeselle	Hans Wambach
Strudel, Gastwirt zum goldenen Nockerl in Wien	Georg Maudanz
Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Karl Neumann-Hoditz
Peppi, seine Tochter	Poldi Dorina
Gertrude, Haushälterin bei Hobelmann	Cilly Lübenau
Resl, Magd, daselbst	Jenny Hotter
Hackauf, Metzgermeister in Prag	Karl Schreiner
Ein Maler	Hans Godeck
Schneidergesellen	Wilhelm Burmeister
	Georg Becker
Bediente	Konrad Ritter
	Aloys Bolze
Herr Baron von Windwachtel	Otto Schmöle
Herr Baron von Lustig	Marcel Brom
Signora Palpiti	Julie Sanden
Camilla, ihre Töchter	Therese Weidmann
Laura, ihre Töchter	Claire Lissner
Wirtin einer Dorfschenke unweit Wien	Elise de Lank
Hannerl	Henriette Becker
Erster Spaziergänger	Fritz Müller
Zweiter Spaziergänger	Paul Bieda
Der Schulmeister	Heinrich Füllkrug

Zimmergesellen, Zunftmeister, Marktweiber, Reisende, Zauberer, Magier, deren Söhne, Nymphen, Genien

Balletteinlage:

Walzer: getanzt von Lina Schmidkonz, Lydia Pfahl, Rosa Möhring, Else Brenner, Ida Reinke, Else Bonitz

Cake Walke: Fenny Häns, Rosa Robitschek

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7½ Uhr **Anfang 8 Uhr** Ende 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze) vord. Reih.	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sitzplätze) hint. Reih.	„ 2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 3. Reihe	„ 1.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50		

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr) Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

4. März 1914

6. Nachmittagsvorstellung zu ermäßigten Preisen:

Max und Moritz Hierauf: **Ballett**

Anfang 3 Uhr

Abends:

(Keine Vorstellung)

Im Hoftheater:

Donnerstag,	5. März	(D 34, hohe Preise)	Siegfried	Anfang 6½ Uhr
Freitag,	6. März	(B 36, mittl. Preise)	Zum ersten Male: Pygmalion	Anfang 7½ Uhr
Samstag,	7. März	(A 33, mittl. Preise)	Erdgeist	Anfang 7½ Uhr
Sonntag,	8. März	(auß. Ab. hohe Preise Gastspiel Bahr-Mildenburg)	Götterdämmerung	Anfang 5 Uhr
Montag,	9. März	(C 36, kleine Preise)	Vater und Sohn	Anfang 7½ Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	8. März	(gewöhnl. Preise)	Er und seine Schwester	Anfang 8¼ Uhr

Druckerei Katz, Mannheim

Nachdruck verboten

MARCHIVUM